

Pfingstwallfahrt zum Swister Turm

Arbeitsgruppen waren den ganzen Tag im Einsatz

von W. Nüsgen

Wie jedes Jahr, so fand auch diesmal, jedoch bei strahlendem Sonnenschein, die traditionelle Pfingstwallfahrt zum Swister Turm statt. Um den Pilgerinnen und Pilgern einen festlichen Rahmen zu ermöglichen waren die Arbeitsgruppen des Swister Turm Verein sehr rüdrig. Um 8:00 Uhr wurde mit dem Aufbau der drei Zelte für die Messbesucher begonnen. Für ca. 300 Besucher wurden Bänke in und neben den Zelten aufgebaut.

Zudem benötigte die katholische Jugend ein Kaffee- und Kuchenzelt nebst Wasser und Stromanschluss. Nach dem Eintreffen der Pilgerinnen und Pilger aus Lommersum, Groß und Klein Vernich, Metternich und Weilerswist feierte Pfarrer Georg Bartylla mit den Diakonen Hermann Josef Mahlkemper und Manfred Büllsbach die Hl. Messe. Der Chor Leuchtfeuer, dirigiert von Frau Vera Tigges, sorgte für den musikalischen Rahmen.

Nach der Messe konnten sich die Besucher am Kaffe- und Kuchenzelt stärken. Betreut von Gemeindeferentin Frau Claudia Metze und Mitgliedern der Jugendgruppe, gab es nicht nur Kaffee und Kuchen sondern auch heiße Wurst. Bier und Wein gab es am Gerätehaus des Swister Turm Verein. Eine freiwillige Spende in den Swister Turm Sparturm wurde dankend angenommen. Am frühen Nachmittag bot sich musikalischer Genuss. Vier Chöre trugen ein launiges Repertoire ihrer Lieder vor. Es sang der Chor „Tutti Canti“ aus Carqueiranne unter der Leitung von M. Marc Girot. Der Chor „Imvula“ aus Groß-Büllesheim unter der Leitung von Frau Monika Thönessen bevorzugte afrikanische Lieder. Der Chor Leuchtfeuer bot internationales Liedgut. Zum Finale gesellte sich als vierter Chor der Chor der evangelischen Kirche hinzu.

Nach der Feier mußten alle Zelte wieder abgebaut und Bänke und Tische ins Gerätehaus geschafft werden. Gott sei Dank zog ein dräuendes Gewitter vorbei und alles konnte trocken eingelagert werden.